

	<p>Objekt: Stehendes weißes Pferd</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/334</p>
--	--

## Beschreibung

Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. Die meisten von Harrers Werken bestehen aus Skizzen und Studien. "Etwa zehn Prozent des Bestandes umfassen Skizzen von Nutz- und Lasttieren, vor allem Darstellungen von Ochsen (...) und Pferden, zum Teil mit Begleitpersonen, Eseln, Schweinen und Schafen." (Katschmanowski, 2022, S. 126).

## Grunddaten

Material/Technik: Öl  
Maße: HxB 20,4 x 33 cm

## Ereignisse

Gemalt wann 1876  
wer Hugo Harrer (1836-1876)  
wo Rocca di Papa

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Italien

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Schloss Branitz

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Rocca di Papa

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Hugo Harrer (1836-1876)

wo

## Schlagworte

- Landwirtschaft
- Nutztier
- Pferd
- Studie
- Tiermalerei

## Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126